## Burnd aus Griebens Reife-Bibliothet!

[36024]

berechtigten Exemplare von nachstehenden Banden aus Griebens Reife: Bibliothet:

Band 1. Deutschland. Geb. 5 M. ord. Band 8. 2Bien. 1 M. 20 & ord.

Band 23. Die Schweiz. Große Ausa Broich. 3 M. ord.

Band 24. Die Schweiz. Rleine Musg 1 M 50 & ord.

Und bringend wiederholt:

Band 4. Dresden und die Gadfifche Schweiz. Große Ausg. 1 M 50 3, ord. Band 5. Dresden. Meine Musg. 75 & orb. Band 51. Führer durch den Spreemald. 60 % ord.

Band 57. Ropenhagen. 2 M. ord.

3ch fandte die obigen Führer nur unter ber Bedingung in Rommiffion, daß die gurudverlangten nicht abgesetten Führer innerhalb brei Bochen vom Termine der Aufforderung ab jurudgefandt, anderenfalls feft behalten werben, und werde ich mich event. auf biefe wiederholte Erflarung berufen. Berlin, 18. Juli 1885

Albert Goldidmidt.

## Gehilfen= und Lehrlingeftellen.

## Angebotene Stellen.

[36025] Fr. Kistner in Leipzig sucht einen jungeren Gehilfen, welcher bereits einen Musikalien-Auslieferungsposten bekleidet! hat. Bedingungen sind: Rasches, sicheres Arbeiten, hübsche Handschrift. Antritt sofort oder 1. September. Persönliche Vorstellung erwünscht.

[36026] Bur felbständigen Leitung meiner Mufitalienhandlung fuche ich für fofort ober balbigft einen tuchtigen Dufifalienhandler, ber gewandt im Bertehr, routinierter Bertaufer und nicht gang unerfahren im Buchhandel ift. (Tantieme: Stellung.) Offerten mit Photographie dirett erbeten.

Magdeburg. Emil Baenid, Rgl. Sofbuchh. (Nachf.: C. E. Rlot).

[36027] Bu fofortigem Gintritt wird ein mit guten Gortimentefenntniffen ausgerufteter Gehilfe, gewandt im Bertehr mit feinem Bublifum, womöglich mit einigen Sprachfenntniffen, fur ein größeres Gortimentegeichaft in einer fubbeutichen Universitätsftabt gesucht. Offerten sub H. L. Nr. 24567. burch bie Erped. b. Bl. erbeten.

[36028] Ein jungerer Behilfe fur eine Cortimente und Runfthandlung einer fübbeutichen Refibeng für fofort, event. 1. Muguft gefucht. Bef. Offerten mit Angabe der Behaltsanfpruche u. Beifügung einer Photographie jub E. P. 525. burch herrn &. Boldmar in Leipzig erbeten.

[36029] Bum 1. Oftober (ober auch früher) wird fur ein größeres Berliner Gortiment ein in jeber Sinficht tuchtiger erfter Behilfe gefucht, ber an felbständes Arbeiten gewöhnt ift. Offerten mit Beugniffen unter Chiffre: "Tuchtig 30" burch herrn 2. A. Rittler in Leipzig.

[36030] Zu baldigem Eintritte suchen wir [ [35038] 3ch suche für e. j. Mann (Real: für unsere Verlagshandlung - Zeitungsverlag und Druckerei - einen tüchtigen jungen Mann. Derselbe muß flott korre-Umgehend zurud erbitte alle zur Remission | spondieren und stenographieren können. Den Offerten bitten wir Referenzen, Gehaltsansprüche u. Photographie beizufügen.

Mannheim, 14. Juli 1885.

J. Bensheimer. Verlagshandlung.

[36031] Eine fübbeutiche Berlagsfirma fucht per 1. September einen tuchtigen, nicht gu jungen Behilfen, der eine icone Sandidrift befigen und an flottes Arbeiten gewöhnt jein muß.

Derfelbe follte in ber Führung ber Rorreipondenz und im Berftellungswefen nicht unerfahren sein, weshalb sich nur solche perren melden wollen, die bereits in Berlags= handlungen thatig waren und im Befige von Brima=Referenzen find.

Bef. Offerten fub Chiffre M. N. 24566. womöglich mit Photographie und Behalts: ansprüchen versehen befördert d. Erped. d. Bl.

[36032] Ein jungerer ftrebjamer Behilfe findet bei beicheibenen Unipruchen angenehme Stellung in einer Leipziger Buchhandlung. Offerten mit Beugnis, event. Photographie erbitte unter L. # 24516. durch die Erped. d. Bl.

[36033] Ein jungerer, beicheibener Gehilfe br. 15. Auguft, fpateftens 1. Geptember gejucht. Offerten mit Gehaltsanspruchen u. Photographie gef. u. Z. 10. an herrn Bilh. Open in Leipzig.

[36034] Ber 1. Oftober, ev. auch früher, wird für eine Buchhandlung mit Buchdruderei und Rebenzweigen ein tüchtiger Gortimentsgehilfe mit guter Sandidrift gefucht. Sauptbedingung: Angenehmer Berfehr mit dem feinen Bublifum, wie auch mit der Landfundichaft. - Berren, benen an einer bauernden Stellung gelegen, er: halten den Borgug. Bewerbungen mit Phot o: graphie, Abichrift ber Beugniffe und Angabe der Gehaltsansprüche sub P. M. 23808. durch die Erped. d. Bl erbeten.

[36035] Eine mit bem Buchhandel, ber Rorrefpondeng und der einfachen Buch: führung bertraute juverläsfige junge Dame wird nach einer Rreisftadt in Weftpreugen gu engagieren gefucht. Offerten mit Behaltsanfprüchen bei freier Station und Lebenslauf durch herrn R. Giegler in Leipzig erbeten.

## Geinchte Stellen.

[36036] Ein jungerer Sortimentsgehilfe, militarfrei, mit für b. Rundenvertehr ausreichenden Renntniffen im Engl. u. Frangof., wünscht fich 3. 1. Oftbr. a. c., nachdem er bann in feiner jegigen Stellung faft 2 Jahre thatig gemejen, gu verandern. Gute Empfehlungen fteben ihm gur Geite. Gef. Offerten fub L. S. beforbert herr &. Brauns in Leipzig.

[36037] Für einen fehr empfehlenswerten, erfahrenen Behilfen gefetteren Alters fuche ich jum Ottober ober früher einen feinen Gabig= feiten angemeffenen bauernben Boften im Gort. ober Berlag. Bu naherer Austunft erflare ich mich gern bereit. Ling a. D.

Beint. Rorb, Bej. b. F. 3. Cbenhoch'ichen Buch. gomnafialabiturient, 25 3. alt, militarfrei) paffende Stellung. Derfelbe hat den Buchh. in e. großen Untiqu. und Gort. Leipzigs erlernt, und ich tonnte ihm ichon feit langerer Beit wegen feiner vorzüglichen litterar. Renntniffe u. besonderen Tüchtigfeit auch als praft. Geschäfts: mann die volle Guhrung meines Beichaftes anvertrauen, ba mich Rrantheit meiftens bon bemfelben abhielt. Gein reger Fleiß und feine Energie haben meinem Beichaft auch g. großen Borteil gereicht. Indes wird er in anderen Beichaften beffere Musfichten haben als bei mir. 3ch febe ihn ungern icheiben, empfehle ihn aber allen Bringipalen, die eine Rraft gewinnen wollen, die ftete in aufopfernder Beife für die Intereffen ihres Chefs eintritt.

Brannichweig. M. Graff's Buchh. u. Antiqu.

[36039] Ein mit allen Arbeiten des Gortiments volltommen vertrauter Gehilfe, feit 9 Jahren im Buchhandel, im Befit guter Renntniffe und gewandt im Rundenverfehr, fucht Stellung in einem lebhaften Sortiment einer größeren Stadt. Suchendem fiehen die beften Empfehlungen aus feinen fruberen, wie aus feiner jegigen Stellung, die er nur gu meiterer Musbildung aufgiebt, gur Geite.

Bef. Offerten nimmt Berr 2. Grieben in Leipzig freundlichft entgegen.

[36040] Fur ben erften Behilfen einer meiner Rommitenten, ber von feinem Chef fehr marm empfohlen wird, fuche ich jum berbft anberweit Stellung im Sortiment ober Berlag, wenn möglich in Berlin ober Leipzig. Refleftent ift durch 10 Jahre in angesehenen Gort.s und Berlagshandlungen thätig gewesen und in den Arbeiten gen. Geschäftszweige durchaus bewandert.

Brima : Beugniffe und Empfehlungen fieben gu Dienften. Gef. Off. erbitte fub E. B. 76. R. F. Rochler. Leipzig.

[36041] Ein junger Buchhändler, in allen Arbeiten bes Berlags und Cortiments burch: aus erfahren, fucht, geftust auf befte Beugniffe, jum 1. Oftober Stellung in einem großerem Berlags = oder Sortimentsgeschäfte. Derfelbe murbe auch gern eine felbständige Stellung in einem mittleren Gortiment annehmen, welches er bei gegenseitiger Konvenieng nach 1-2 Jahren übernehmen tonnte. Auf Bunich tann Raution geftellt werben. Primazeugniffe fteben gu Dienften.

Bef. Offerten unter P. S. 75. übermittelt gutigft herr R. F. Roehler in Leipzig.

[36042] Ein burchaus erfahrener Berlagsgehilfe, gegenwärtig als Beichaftsführer in einer Berlagsbuchhandlung (verbunden mit einer techs nischen Unftalt) thatig, sucht, geftust auf vorzügliche Beugniffe u. Empfehlungen, paffende dauernde Stellung. Antritt ev. 1. Buli. Bei Bertrauensftellung fann Raution geftellt merben.

Offerten befordert freundlichft fub F. Z. Berr bermann Bogel in Leipzig.

[36043] Ein junger Mann von 16 Jahren, welcher feit 3 Jahren in Schweden im Buch= handel thatig ift, municht, um fich praftifch in ber beutichen Sprache ausbilben gu tonnen, in einer größeren Stadt Deutschlands Blat im Buchhandel. Ausgezeichnete Beugniffe borhanden. Dff. an B. Sbanftrom in Stenninge, Schweben.